Frühjahrs-Flyout 2016 nach Graz und Zell am See



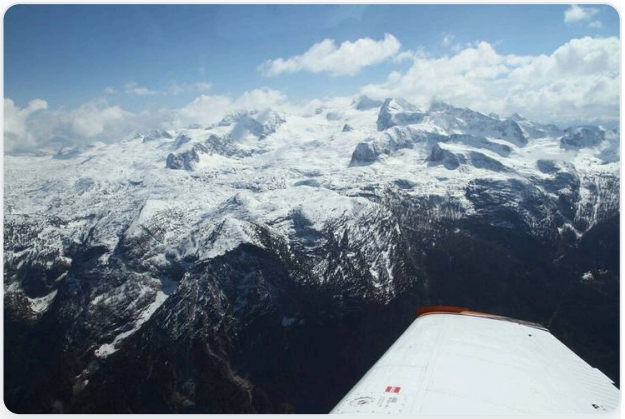
Frühjahrs-Flyout 2016 nach Graz und Zell am See

Organisiert von unserem Präsidenten Thomas Bitterlin brachen am Auffahrtstag 27 AAA-Mitglieder und Gäste mit elf Flugzeugen aus allen Ecken der Schweiz zur traditionellen Frühjahrsreise nach Graz in der Steiermark und Zell am See auf. Crews mit etwas schnelleren Flugzeugen zogen es aufgrund der Wetterprognose vor, direkt nach Graz zu fliegen, andere legten einen Zoll- und Lunchstopp in Gmunden LOLU ein. Obwohl sich am Nachmittag in der Region von Hohentauern und Leoben immer dunklere Regenwolken formierten, empfing uns Graz dann aber doch mit recht freundlichem, wenn auch noch kühlem Wetter.Einige Kollegen entschieden sich, in Gmunden etwas länger auf die Beruhigung der erwähnten Wetterfront zu warten, um dann nach Graz LOWG zu fliegen. Ein Grüppchen genoss einen ersten Abend mit österreichischer Gastfreundschaft schliesslich in Gmunden, um mit ihren etwas langsameren Flugzeugen nicht in einen unnötigen Zeitdruck zu geraten. Dass ein Pilot seine Gäste gar in Locarno abholte und ihnen dann die Sicht auf Venedig beim Flug zum Zoll- und Lunchstopp in Portoroz in Slowenien ermöglichte, spricht wohl Bände für die Flexibiliät und Kollegialität unserer Mitglieder. (Bilder 1 - 12)

Umso mehr freuten sich alle Reiseteilnehmer am sonnigen Freitag auf das Wiedersehen in Graz, sei es beim Aufstieg auf den Schlossberg mit fantastischer Aussicht auf die Stadt, beim Bummel

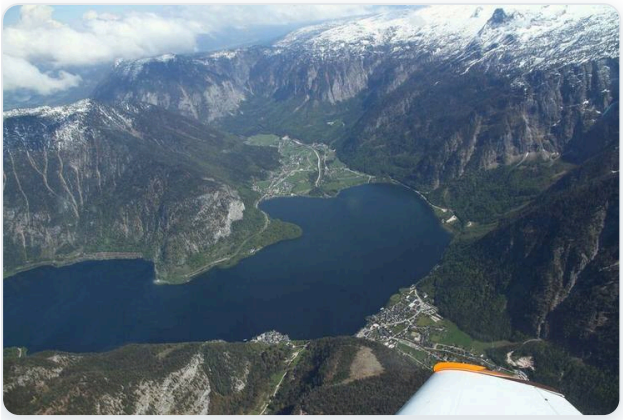


durch die charmanten Altstadtgassen zwischen prächtigen Bauten oder aber spätestens beim gemeinsamen Apéro auf der Murinsel. Spätestens hier wurde uns bewusst, warum Graz zu Recht das Label «UNESCO City of Design» führen darf, nicht nur wegen der designmässig mutig erscheinenden Gestaltung des Kunstmuseums inmitten der Altstadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Ein Glückstreffer war die Wahl des Restaurants «Krebsenkeller» für unser gemeinsames und vom Verein offeriertes Nachtessen. in diesem ältesten Gasthof in Graz stimmten sowohl Qualität als auch Quantität und eben auch die gemütliche Atmosphäre. Viel Fliegerlatein, amüsante und spannende Geschichten wurden angeregt ausgetauscht. (Bilder 13 - 43)



Nebst diesen kulinarischen Highlights sorgte Ueli Wenger für Frühaufsteher am Samstagmorgen noch für einen aviatischen Leckerbissen. Er hatte Herrn Leitner vom Verein «Österreichisches Luftfahrtmuseum Graz-Thalerhof» kontaktiert, damit wir das rein privat geführte und normalerweise an Samstagen geschlossene Museum unmittelbar beim Flughafen Graz besuchen konnten. Zu den Leckerbissen im Hangar und auf einer kleinen Freifläche gehörten nebst vielen anderen je eine Mirage III S und Venom sowie ein Hunter aus ehemaligen Beständen der Schweizer Luftwaffe. Nach ein paar Gruppenfotos und der Übergabe unseres AAA-Jubiläumsbuches durch Thomas an Herrn Leitner begaben wir uns zurück zum Flughafen, wo wir auf unsere ausgeschlafenen Mitreisenden trafen. Zeit zum Aufbruch nach Zell am See LOWZ! Bei prächtigem Flugwetter erstaunte es nicht, dass auf diesem schön gelegenen Platz viel Verkehr herrschte. Die tief verschneiten Gipfel des Kaprun-Skigebietes boten eine herrliche Kulisse für die Fotografen der davor anfliegenden Maschinen. Nach einem solch intensiven Vormittagsprogramm war eine erneute Stärkung im Flughafenrestaurant schon fast selbstverständlich, bevor die Unterkünfte im nahen Schüttdorf oder im beschaulichen Zell am See bezogen wurden. (Bilder 44 - 60)

Auch der terrestrische Fortbewegungsdrang führte ein Grüppchen auf E-Bikes (die normalen Drahtesel waren ausgebucht…) rund um den See, andere genossen einen gemütlichen Spaziergang von Schüttdorf nach Zell am See. Obwohl das Stadtbild vor allem von sehr vielen Touristen aus den Golfstaaten und Indien geprägt war, fand Thomas für uns auf Anhieb wiederum ein urgemütliches Restaurant. Der «Steinerwirt» glänzte nebst einer ausgezeichneten Küche auch



durch eine sehr aufmerksame und schnelle Bedienung. Nachdem Hans Goldinger noch Riesenportionen von «Salzburger Nockerln» spendierte, war der vom Wirt offerierte Williams als Absacker hoch willkommen. (Bilder 61 - 70)



Glücklich und zufrieden über eine sehr gelungene Frühjahrsreise traten die AAA-Ausflügler um die Mittagszeit bei schönstem Flugwetter ihren Rückflug in die Schweiz an. Ein herzliches Dankeschön an Thomas für die Organisation des Frühjahrs-Flyouts und an alle Piloten, die ihre Passagieren wieder wohlbehalten nach Hause flogen.

(Bericht und Bilder von Walti Kündig)

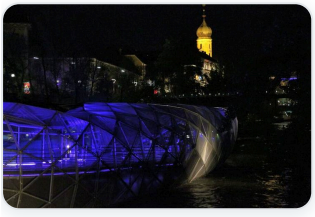
WEITERE IMPRESSIONEN



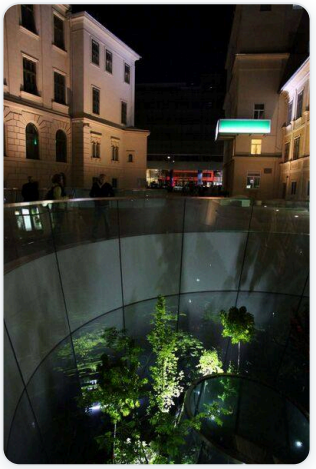




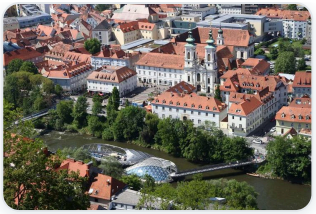


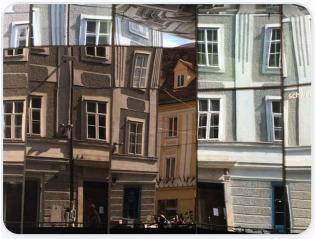
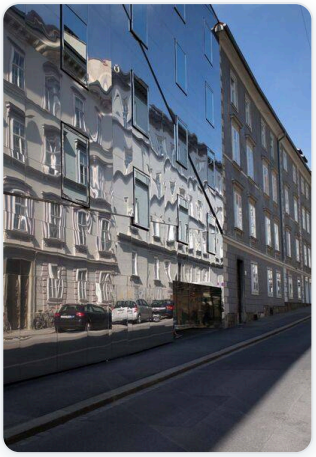


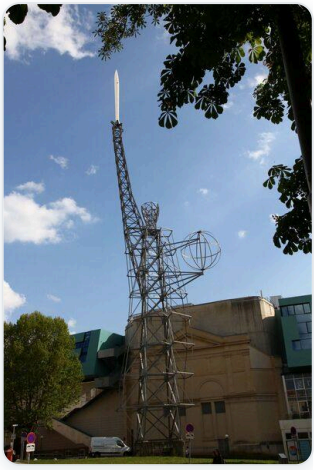













HOFBÄCKEREI
EDEGGER-TAX




PUNTIGAMER







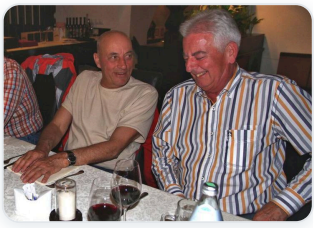







Krebsenkeller
















PUNTIGAMER
PUNTIGAMER

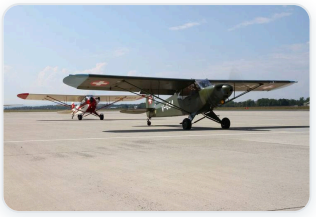

Österreichisches
Luftfahrt-Museum
Graz-Thalerhof
Öffnungszeiten: an Sonn- und Feiertagen von 10.00-18.00 Uhr
www.luftfahrtmuseum.at
Steiermärkische
SPARKASSE
www.steiermaerkische.at



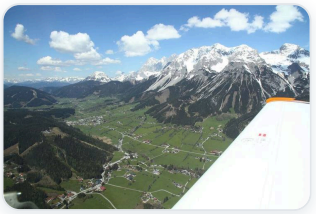




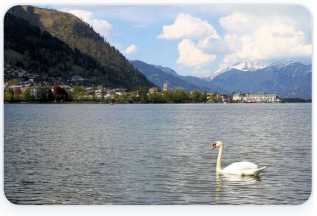




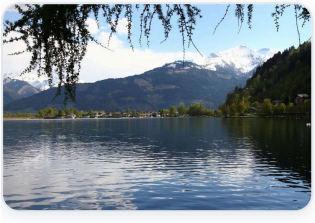


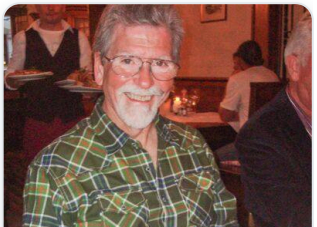



















119.700
119.300
124.400
11:14:28z
GPS AGL 1710ft
GPS
007
Nav Mode
TERM
Min Safe Alt
12170 ft MSL
VSP
Track 004°
Land
Nav
Wx Overlay
PROC
NRST
FREQ
ENTR
CLR
FMS
MAP
AUX



